

Steuerliche Forschungsförderung

6.9. 2018

NRW-Mittelstand begrüßt Einführung der Forschungsförderung

Düsseldorf. Es war eine langjährige Forderung der mittelständischen Wirtschaft, die nach zähem Ringen umgesetzt werden soll: Die steuerliche Absetzbarkeit eines Teiles der Personalkosten aus Forschungsaktivitäten. Dazu erklärt NRW-Landesgeschäftsführer Herbert Schulte vom Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW):

„Unsere Betriebe stehen im wachsenden internationalen Wettbewerb und sind auf bessere Rahmenbedingungen existenziell angewiesen. Wir begrüßen daher die geplante Einführung einer steuerlichen Forschungsförderung. Jeder Anreiz, in die Zukunft unseres Wirtschaftsstandorts zu investieren, zukunftsweisende Produkte und Verfahren zu erforschen, wird uns dabei helfen, die großen gesellschaftlichen Herausforderungen zu meistern, die unser Land verändern werden. In der Praxis muss das Antragsverfahren unbürokratische und auf die Bedürfnisse unsere mittelständischen Betriebe ausgerichtet sein, wenn es eine schnelle Wirkung entfalten soll. Ein weiteres Bürokratiemonster wäre kontraproduktiv und ein weiterer Ausweis für die fehlende Bereitschaft, den Wirtschaftsstandort aufzupolieren und den wachsenden internationalen Wettbewerb mit sinkenden Abgaben und digitalisierten Verwaltungsprozessen anzunehmen.“

---- Ende ----

Der Mittelstand.

BVMW - Bundesverband mittelständische Wirtschaft, Unternehmerverband Deutschlands e.V.

Pressestelle NRW

Thomas Kolbe, Pressesprecher

Corneliusstr. 16, 40215 Düsseldorf

Telefon: +49 211/ 301391-31

Mobil: +49 160/ 33 11 742

Telefax: +49 211/ 301391-39

E-Mail: thomas.kolbe@bvmw.de und mittelstand-nrw@bvmw.de

Web: www.nrw.bvmw.de

Über den BVMW

Der BVMW spricht im Rahmen seiner Verbändeallianz als "Stimme des Mittelstands" für 32 Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände mit mehr als 650.000 Unternehmen deutschlandweit, die rund 11 Mio. Arbeitnehmer beschäftigen. Über 300 Geschäftsstellen im In- und Ausland setzen sich für die im Verband organisierten Unternehmerinnen und Unternehmer ein. Schwerpunkte der Verbandsarbeit sind die Bildung von Netzwerken, die Organisation von Veranstaltungen und die politische Interessenvertretung. Zusammen mit seinen über 40 angeschlossenen Fach- und Branchenverbänden ist der BVMW die größte freiwillig organisierte Kraft des deutschen Mittelstands. In NRW ist der BVMW mit 40 Kreisgeschäftsstellen in den Regionen präsent.

BVMW - Bundesverband mittelständische Wirtschaft, Unternehmerverband Deutschlands e.V.

• Eingetragen in das Vereinsregister Berlin-Charlottenburg Nr. 19361 Nz • Präsident: Prof. Dr. h.c. Mario Ohoven •
Vizepräsidenten: Willi Grothe, Dr. Hans-Michael Pott • Vorstand: Dr. Helmut Baur, Jens Bormann, Dr. Jochen Leonhardt, Arthur Zimmermann • Bundesgeschäftsführer: Prof. Dr. h.c. Markus Jerger